Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Plaußig – Hohenheida
Herbst 2023

AUGENBLICK MAL

Andacht zum Monatsspruch Oktober 2023

"Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein;
sonst betrügt ihr euch selbst."
Jakobus 1,22

„Du musst authentisch sein!“ Ein Rat, den man immer mal wieder hört, wenn es darum geht, welche wichtigen Eigenschaften zu einer guten Persönlichkeit gehören. Authentisch, das bedeutet, dass mein Denken, Reden und Handeln übereinstimmen. Dass ich mich nicht verbiege, sondern das tue, was ich sage und so handele, wie ich es auch von anderen erwarte. Wann ist unser Glaube authentisch? Ich habe oft den Eindruck, in der Kirche und unter Christen geht es oft viel zu viel um Worte und Bedeutungen, das richtige Verständnis, die richtige Auslegung. Klar, das ist auch wichtig, aber wo zeigt sich Glaube denn wirklich praktisch? Wo machen Christen einen Unterschied? Wo merkt man einem Menschen an, dass er auf den lebendigen Gott vertraut und sich an Jesus Christus orientiert? Mich beeindrucken vor allem jene Christen, die keine großen Worte machen, aber trotzdem klar ihre Meinung sagen, wenn ihnen was nicht passt. Menschen, die da sind, wenn Not am Mann ist, die sehen, wo jemand Hilfe braucht, die versuchen mit allen gut klar zu kommen, aber auch deutlich ihre Grenzen kommunizieren. Leute, die sich selbst nicht zu ernst nehmen, weil sie wissen, dass sie wertvoll und würdig sind. Solche Menschen sind für mich authentisch, sind wahre „Täter des Worts“, wie Jesus es sagt.

Pfr. Nico Piehler

Gott, öffne mir die Augen, damit ich sehen kann,
was ich noch nicht erkenne.
Öffne mir die Ohren, damit ich hören kann,
was ich noch nicht verstehe.
Gib mir ein vertrauensvolles Herz, das zu tun wagt,
was es noch nicht getan hat. Amen

KONFIRMANDEN UND JUNGE GEMEINDE

Konfirmanden
Die Konfirmanden treffen sich an den folgenden Terminen jeweils von 10:00 bis 14:30 im Tauchaer Diakonat, Rudolf-Winkelmann-Str. 3:
21. Okt., 25. Nov., 16. Dez.

Konfirmation 2024
Aufgrund der Innensanierung der St. Moritz-Kirche Taucha findet die Konfirmation am Pfingstsonntag, dem 19.05. 2024, in der Portitzer Kirche statt. Wir werden zwei Gruppen bilden und in den Gottesdiensten um 9:30 Uhr und 11:00 Uhr die Konfirmation der Jugendlichen feiern.

Die Junge Gemeinde trifft sich jeden Freitag ab 19:00 Uhr im Diakonat Taucha. Wir laden dazu alle Jugendlichen ab 13 Jahre herzlich ein. *Euer Pfr. N. Piehler und N. Rentsch*

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 24. September – 16. Sonntag nach Trinitatis ➢ *Innenteil*
Portitz: 10:30 Uhr Erntedankgottesdienst unter Mitwirkung des Kirchenchores
Herr Rentsch, Herr Baumgärtel

Sonntag, 1. Oktober – 17. Sonntag nach Trinitatis
Göbschelwitz: 9:00 Uhr Predigtgottesdienst
Pfr. Piehler

Sonntag, 8. Oktober – 18. Sonntag nach Trinitatis
Seegeritz: 10:30 Uhr Predigtgottesdienst
Prädikant Erler

Sonntag, 15. Oktober – 19. Sonntag nach Trinitatis
Taucha: 10:30 Uhr Predigtgottesdienst
Pfr. Piehler

Sonntag, 22. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis
Gottscheina: 9:00 Uhr Predigtgottesdienst
Pfr. Piehler

Samstag, 28. Oktober – Bildervortrag, Teil 3 ➢ *Innenteil*
Plaußig: 16:30 Uhr „ Mein Freund - der Baum“
Herr Hoffmann

Sonntag, 29. Oktober – 21. Sonntag nach Trinitatis
Taucha: 10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Piehler

Dienstag, 31. Oktober – Reformationstag ➢ *Innenteil*
Portitz: 10:30 Uhr Festgottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
Pfr. Piehler

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem. *Röm 12,21 (Wochenspruch)*

NOVEMBER

Sonntag, 5. November – 22. Sonntag nach Trinitatis
Seegeritz: 10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Piehler

Freitag, 10. November – Martinstag ➢ *Innenteil*
Portitz: 17:00 Uhr Martinsfest - Martinsumzug
Pfr. Piehler,

Sonntag, 12. November – Drittl. Sonntag des Kirchenjahres
Göbschelwitz: 9:00 Uhr Predigtgottesdienst
Pfr. Piehler

Sonntag, 19. November – Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres
Taucha: 10:30 Uhr Gemeinsamer Familiengottesdienst
Pfr. Piehler,

Mittwoch, 22. November – Buß- und Bettag
Plaußig: 10:30 Uhr Predigtgottesdienst
Pfr. Piehler

Sonntag, 26. November – Ewigkeitssonntag ➢ *Innenteil*
Portitz: 10:30 Uhr Gottesdienst im Gedenken an unsere Verstorbenen unter Mitwirkung des Kirchenchores
Pfr. Piehler, Herr Baumgärtel

DER BLICK NACH TAUCHA

Dienstag, 31. Oktober St. Moritz Taucha, 17:00 Uhr
Orgelkonzert zum Reformationstag
Lukas Förster spielt italienische Orgelmusik zwischen Schmerz und Freude aus vier Jahrhunderten.

Donnerstag, 16. November St. Moritz Taucha, 17:00 Uhr
BrassFusion „Blech trifft Orgel“
Es musizieren die St. Moritz BrassFusion und die St. Moritz BrassKids.

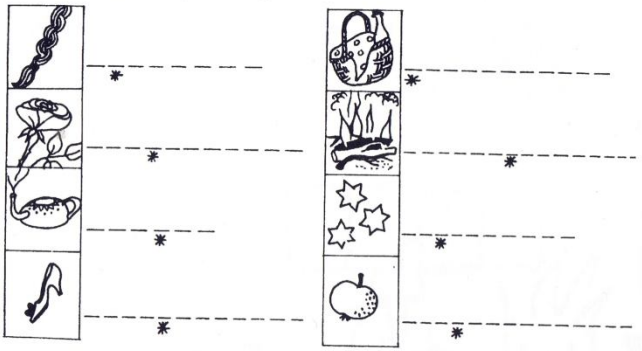
WIE WEITER MIT DER CHRISTENLEHRE ?

Unsere Gemeinde verändert sich permanent. Taufen und Kirchenaustritte, Zuzüge und Sterbefälle – die Arbeit muss immer wieder neu überdacht werden. Gleichzeitig stehen mit der neuen Strukturreform der Sächsischen Landeskirche im Jahr 2025 weitere Einsparungen an: Immer weniger Mitarbeiter werden mit einem nicht kleiner werdenden Arbeitspensum konfrontiert.
Die Arbeit der hauptamtlichen Mitarbeiter wird sich in Zukunft noch mehr an der Situation vor Ort, also an den Verhältnissen in den Kirchgemeinden, orientieren. Einsparungen und Neuausrichtung tun vor allem jenen Gemeindegliedern weh, die Sicherheit und Beständigkeit in bisher gewohnten Kirchenstrukturen suchten und fanden. Deshalb bitten wir um Verständnis, wenn die Mitarbeiter nicht mehr, wie gewohnt, alle Aufgaben und Wünsche wahrnehmen können.
Eine Umorientierung erfolgt bereits im Schuljahr 2023/2024 für die Christenlehre: Diese muss in Hohenheida vorerst pausieren, dafür gibt es eine neue Christenlehregruppe in Plaußig. Hier kommen wir der aktuellen Entwicklung der Teilnehmerzahlen und den Interessen der Familien entgegen.
Lassen Sie uns bitte auch in Zukunft im Gespräch bleiben und einen optimalen Weg suchen, unsere Kirchgemeinde für die anstehenden Veränderungen gut zu rüsten! *Herzlichst – Ihr und Euer Norbert Rentsch*

Kinderseite

Märchenhaft von Adelheid Fuchs

Kennst Du die Märchenfiguren, die zu den Bildern gehören? Das Lösungswort verrät Dir den Namen eines Märchendichters



Lösung siehe Seite: Kontakte

MUSIK UND MEHR

Sonntag, 24. September Kirche Portitz, 10:30 Uhr

Festgottesdienst zum Erntedank

Helfen Sie uns bitte, die Kirche für den Erntedankgottesdienst zu schmücken. Die Abgabe von Blumen, Früchten und anderen Erntegaben ist am Vortag von 14 - 16 Uhr möglich. Die Erntegaben sind wie immer für die „Leipziger Oase“ bestimmt. Die musikalische Gestaltung übernimmt Herr Baumgärtel mit dem Kirchenchor.

Samstag, 28. Oktober Kirche Plaußig, 16:30 Uhr

„Mein Freund - der Baum“ – ein Bildervortrag

Unter diesem Titel setzt Bernd Hoffmann seine bebilderte Vortragsreihe in der Plaußiger Kirche fort. Vorgestellt werden die Bedeutung, die Schönheit, aber auch die Mystik der heimischen Großgehölze für unser Dasein, das ohne sie schlichtweg unmöglich wäre.
Eintritt frei, Spende für die dritte Glocke erbeten.

Dienstag, 31. Oktober Kirche Portitz, 10:30 Uhr

Festgottesdienst am Reformationsfest

Das Reformationsfest wird in diesem Jahr in der Portitzer Kirche gefeiert. Beim Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst ist Zeit für Begegnungen und Gespräche. Die Bäckerei Volz hat sich wieder bereit erklärt, für leckere Reformationsbrötchen zu sorgen. Herzlichen Dank!

Freitag, 10. November Kirche Portitz, 17:00 Uhr

Martinstag

Martinsandacht und Martinsumzug - bereits einen Tag vorher gemeinsam mit den Hortkindern der Grundschule Portitz. – Laterne nicht vergessen!

Sonntag, 26. November Kirche Portitz, 10:30 Uhr

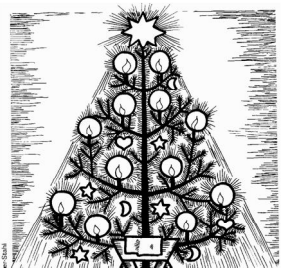
Gottesdienst am Ewigkeitssonntag

Nicht nur die Angehörigen der Verstorbenen sind zum Gottesdienst am Ewigkeitssonntag in die Portitzer Kirche herzlich eingeladen.

KURZ NOTIERT

Wir danken allen, die in ihrem Wohnort oder Wohngebiet zuverlässig unsere Kirchennachrichten austragen – und wenigstens einmal im Jahr dafür auch eine Spende erbitten. **Ca. 50 Cent je Exemplar kostet der Gemeinde neben aller Mühe der Druck.**

Christbäume gesucht



Wir würden uns freuen, wenn auch an diesem Christfest wieder gespendete Fichten oder Tannen aus unserem Gemeindegebiet in den Kirchen stehen könnten. Genaue Absprachen zu Größe und Termin bitte über Herrn Andreas Scholtz (Tel.: 0170/365 4789).

Ihr Pfarramt

Kollektenplan

15.10.2023 Kirchliche Männerarbeit
22.10.2023 Ausländer- und Aussiedlerarbeit
31.10.2023 Gustav-Adolf-Werk
12.11.2023 Ausbildungsstätten der Landeskirche
22.11.2023 Ökumene und Ausländerarbeit der EKD

DANKE FÜR DIE SPENDEN

Die Arbeiten an der Seehausener Orgel haben im September begonnen. Bisher sind dafür Spenden in Höhe von 3.365,- € eingegangen, wofür wir ganz herzlich danken. Die veranschlagten Kosten betragen ca. 21.365,- €. Um die Sanierung erfolgreich beenden zu können, sind wir auf weitere finanzielle Unterstützung angewiesen. Deshalb ist jeder Betrag, ob groß oder klein, hochwillkommen.

Foto: H. Ludwig

NACHRUF

Am 23. April wurde Frau Gertraud Borck im gesegneten Alter von 100 Jahren heimgerufen. Ihre letzte Ruhestätte fand sie auf dem Göbschelwitzer Friedhof. Bis zum Ende behielt Frau Borck ihre geistige Frische, ihr kritisches Urteilsvermögen. In ihrer freundlichen, aufgeschlossenen Art konnte sie zuhören, wusste stets einen Rat und suchte das Gespräch mit jüngeren sowie älteren Menschen.

Die große Kinderliebe, die Frau Borck lebenslang begleitete, fand in ihrem Beruf als Katechetin praktische Verwirklichung und stellte in der Tat eine echte Berufung dar. Im Ruhestand unterstützte sie ehrenamtlich die Kirchgemeinde, meist still im Hintergrund, aber ganz selbstverständlich, gründete den Seniorenkreis Hohenheida oder half im Kindergottesdienst. Der christliche Glaube bedeutete für G. Borck stets Leitfaden und Orientierung. Ihre Lieblingsverse, aufgeschrieben von *Elfriede Mörlin (1892-1975)*, unterstreichen diese Lebenshaltung.

Es steht in deiner Macht, Gott loszulassen,
doch hindern kannst du nicht, dass er dich hält.
Es steht in deinen Willen, Gott zu hassen,
und dennoch liebt er dich, du Kind der Welt.

Du kannst dich gegen Christus frei entscheiden,
auf Golgatha entschied er sich für dich!
Du kannst sein Wort und seine Kirche meiden,
doch immer richtet er sein Wort an dich.

Du kannst dir selber deine Wege suchen,
doch hindern kannst du nicht, dass er dich führt.
Du kannst Gott leugnen, seiner Allmacht fluchen,
doch hindern kannst du nicht, dass Gott regiert.

Wir bitten Gott, dass unsere verstorbene Glaubensschwester seine Güte und Barmherzigkeit erfährt und er sie aufnimmt in seine himmlische Herrlichkeit. Die Kirchgemeinde behält das segensreiche Wirken von Gertraud Borck in dankbarer Erinnerung. Es gibt sie – die Engel auf Erden, zwar ohne Flügel, doch ausgestattet mit einem großen, liebevollen Herzen. Frau Borck gehörte zweifellos zu diesen besonderen Menschen.

Im Namen der Kirchgemeinde, M. Grüntzig; Foto: R. Koch

SPRECHZEITEN UND KONTAKTE

Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens

Pfr. Nico Piehler Tel.: 0171/ 427 0861
Kirchstr, 3, 04425 Taucha E-Mail: nico.piehler@evlks.de

Gemeindeverwaltung

Grundstr. 18, 04349 Leipzig
Birgit Hochmuth Tel.: 034298/68785 Fax: 034298/69629
E-Mail: kg.plaussig_hohenheida@evlks.de
Sprechzeiten: Mo. und Mi.: geschlossen
Di.: 13:00-18:00 Uhr
Do., Fr.: 8:00-12:00 Uhr
Internet: http://www.plaussig-hohenheida.de
Bankverbindung: Ev. Kirchgemeinde Plaußig – Hohenheida
IBAN: DE08 8605 5592 1153 4006 81

Friedhofsverwaltung Plaußig – Hohenheida

Christian Pietzsch Tel.: 034298/68785 Mobil: 0160/5940 267
Fax: 034298/69629
E-Mail: christian.pietzsch@evlks.de
Bankverbindung: Friedhofsverwaltung Plaußig- Hohenheida
IBAN: DE04 8605 5592 1103 4245 10

Gemeindepädagogik

Norbert Rentsch Tel.: 0176/ 9602 1174
E-Mail: n.rentsch@gmx.de

Kirchenvorstand

stellv. Vorsitz.: Sylvia Jähnig, Tel.: 0172/ 8914 227
nächste Sitzungen: 17.10., 07.11., 05.12.

Lösung zum Märchenrätsel: Der gesuchte Märchendichter ist der Däne Hans Christian Anderson (1805-1875)

IMPRESSUM
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Plaußig – Hohenheida; Auflage: 650 Stück
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 5. November 2023
Titelbild*:* Kirche Gottscheina (Ausschnitt), Rückseite: B. Hoffmann (Aquarell)
Druck: Diakonie am Thonberg

UNSERE GEMEINDEKREISE

Christenlehre: Herr Rentsch, Tel.: 0176/ 9602 1174
Plaußig Di.: 17:00 – 18:00 Uhr, Kl. 1-4
Mi.: 17:00 – 18:00 Uhr, Kl. 5-6

Kurrende: Herr Baumgärtel, Tel.: 0176/ 2001 1933
Bachsaal Portitz: Do.: 17:00 – 18:00 Uhr

Konfirmanden: Pfr. Piehler, Tel.: 0171/ 427 0861
Diakonat Taucha Sa.: 10:00 – 14:30 Uhr, Kl. 7-8
nächste Termine: 21.10., 25.11., 16.12.

.

Junge Gemeinde: Herr Rentsch, Tel.: 0176/ 9602 1174
Diakonat Taucha Fr.: ab 19:00 Uhr

Bläser:
Kirche/Diakonat Taucha Do.: 19:30 - 21:00 Uhr

Kirchenchor: Herr Baumgärtel, Tel.: 0176/ 2001 1933
Bachsaal Portitz Fr.: 19:30 Uhr, 14-tägig

Besuchsdienstkreis: Pfr. Piehler, Tel.: 0171/ 427 0861
Pfarrhaus Plaußig: nach Absprache

Gesellige Tänze für Junggebliebene & Senioren
Herr Drechsler, Tel.: 0341/ 902 1306
Kirchschule Hohenheida Mo.: 14:00 Uhr

Seniorentreff Portitz-Plaußig:
Frau Böttcher-Richard, Tel.: 0151/ 1630 8183
Bachsaal Portitz Mi.: 10:00 – 15:00 Uhr,
Termine: 11.10., 25.10., 8.11., 6.12.

Seniorenkreis Hohenheida: Frau Rosenau, Tel.: 0341/ 521 2879
Pfarrhaus Hohenheida Di.: 14:30 Uhr, jeden 2. Dienstag

Kaffeerunde Kastanienhof: Pfr. Piehler
Kastanienhof Seehausen Fr.: 14:00 Uhr, 29.09., 03.11.

DER BLICK ZURÜCK

Das Sommerkonzert in der Ev. Pfarrkirche Göbschelwitz

In der Dorfkirche von Göbschelwitz fand das diesjährige Sommerkonzert des Ensembles ***„Frauenzimmer“*** statt. Die Kirche ist klein und gemütlich, passend für Kammermusik. Vor dem Altarbild von Alf Brumme standen die fünf Frauenzimmer und spielten auf. Beim Zuhören wandert der Blick zu den bunten Kirchenfenstern und zurück. Auf Querflöten, Flöten, Geigen, Cello, Gitarre und Klarinette zeigten die „Frauenzimmer“ ihr Können. Es ist beeindruckend, dass alle Mitglieder des Ensembles mehrere Instrumente beherrschen.

Zu Beginn des Konzertes hörten wir das Allegro von J. Chr. Schirkhardt. Danach folgte die Allemande von E. Ph. Chédaville. Der Vogelfänger aus der Zauberflöte von W. A. Mozart fing unser aller Herz sacht ein und zu beschwingten Flötenklängen ging es fröhlich weiter mit altvertrauten Sommerliedern zum Mitsingen, wie: „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“, „Die Gedanken sind frei, wer kann sie erraten?“ über zu anderen feinen Musikstücken und Liedern aus aller Welt. Gabriele Körner, die Cellistin, führte mit zeitgenössischen hübschen Gedichten in Anwesenheit der Schriftstellerin durch das Programm.
Mit einem bezaubernden Lächeln gab es eine Zugabe und zum Ausklang einen köstlichen Tee/Kaffee und ein Stückchen Schokolade. Am Ausgang wurde für die „Hilfe für Menschen im Kongo e. V“. gesammelt. Wir freuen uns schon sehr auf das nächste Konzert von den „Frauenzimmern“ und sagen ***Dankeschön***. Möge diese festliche Leichtigkeit in uns bleiben.

Elisabeth Hoppe

Ferienspiele 2023

Über 30 Kinder zwischen 7 und 13 Jahren nahmen an den diesjährigen Ferienspielen teil und konnten dabei eine ganze Menge erleben, u.a. wurde gemeinsam gebastelt, Essen gekocht, eine Ausstellung besucht und Möhren geerntet. Ein großes Dankeschön geht an unsere jugendlichen Teamer, die die hauptamtlichen Mitarbeiter tatkräftig unterstützten. Es war eine tolle Zeit!

N. Rentsch

„Kirchenverstecker“ in St. Moritzkirche Taucha

Beim Möhrenernten und Kochen …

Erntezeit, Dankezeit, groß ist Gottes Segen.
Felder tragen ährenschwer unser Brot zum Leben
Alles kommt aus seiner Hand, jedes Jahr auf´s Neue,
und wir spüren immerfort Gottes große Treue.

Erntezeit, Dankezeit, Gott gibt Brot zum Leben,
Was wir brauchen, lebenslang, will Gott allen geben.
Ernten können wir nur dort, wo sich Hände regen, und
doch wächst nichts ohne Gott, ohne seinen Segen.

Alles kommt aus seiner Hand, jedes Jahr auf´s Neue,
und wir spüren immerfort Gottes große Treue.

Text: J. Philipp, SvH 029, Aquarell: B. Hoffmann